



Protokollauszug

aus der
33. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 09.11.2022

öffentlich

**Top 13 Galeria-Karstadt-Kaufhaus in Potsdam sichern
22/SVV/1054
ungeändert beschlossen**

Der Stadtverordnete Dr. Wegewitz bringt den Dringlichkeitsantrag namens der Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen, DIE LINKE, Bürgerbündnis und des Stadtverordneten Friederich ein.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Stadtverordnetenversammlung unterstützt den Oberbürgermeister bei seinen Bemühungen, sich in Gesprächen mit dem Management der Galeria Karstadt Kaufhof GmbH für einen Erhalt des Kaufhauses in Potsdam einzusetzen.

Wir appellieren an die Verantwortlichen, alles zu tun, um den zentralen Anker für die Attraktivität des Handels in der Potsdamer Innenstadt zu sichern. Das Warenhaus am Standort Potsdam ist profitabel und wird von vielen Potsdamerinnen und Potsdamern sowie Gästen der Landeshauptstadt hochgeschätzt. Durch die zukünftige weitere Aufwertung der Innenstadt wird der Standort an Ausstrahlungskraft und Potenzial noch gewinnen.

Wir erklären unsere Solidarität mit den Mitarbeitenden des Kaufhauses und appellieren an die Verantwortlichen, alles zu tun, um die Arbeitsplätze der Beschäftigten zu sichern. Daher erwarten wir einen verantwortungsvollen und sozialverträglichen Sanierungs- und Erneuerungsprozess.

Lassen Sie uns gemeinsam nach Lösungen zur Verbesserung der wirtschaftlichen Situation suchen, statt eine fragwürdige Verwertungsentscheidung über das Knie zu brechen.



BESCHLUSS
der 33. öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der
Landeshauptstadt Potsdam am 09.11.2022

Galeria-Karstadt-Kaufhaus in Potsdam sichern
Vorlage: 22/SVV/1054

Die Stadtverordnetenversammlung unterstützt den Oberbürgermeister bei seinen Bemühungen, sich in Gesprächen mit dem Management der Galeria Karstadt Kaufhof GmbH für einen Erhalt des Kaufhauses in Potsdam einzusetzen.

Wir appellieren an die Verantwortlichen, alles zu tun, um den zentralen Anker für die Attraktivität des Handels in der Potsdamer Innenstadt zu sichern. Das Warenhaus am Standort Potsdam ist profitabel und wird von vielen Potsdamerinnen und Potsdamern sowie Gästen der Landeshauptstadt hochgeschätzt. Durch die zukünftige weitere Aufwertung der Innenstadt wird der Standort an Ausstrahlungskraft und Potenzial noch gewinnen.

Wir erklären unsere Solidarität mit den Mitarbeitenden des Kaufhauses und appellieren an die Verantwortlichen, alles zu tun, um die Arbeitsplätze der Beschäftigten zu sichern. Daher erwarten wir einen verantwortungsvollen und sozialverträglichen Sanierungs- und Erneuerungsprozess.

Lassen Sie uns gemeinsam nach Lösungen zur Verbesserung der wirtschaftlichen Situation suchen, statt eine fragwürdige Verwertungsentscheidung über das Knie zu brechen.

Abstimmungsergebnis:
mit Stimmenmehrheit **angenommen**.

Gemäß § 22 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen. Die Übereinstimmung des Beschlusses mit dem Wortlaut in der Niederschrift wird amtlich beglaubigt.

Dem Originalbeschluss wird eine Seite beigelegt.

Potsdam, den 10. November 2022

Ziegenbein
Leiterin des Büros

Stempel